



09.04.2020

Erster digitaler Branchendialog Prignitz

Der Tourismusverband Prignitz e.V. lud zum ersten digitalen Branchendialog der Reiseregion Prignitz ein

Insbesondere in Zeiten wie diesen ist es wichtiger denn je, miteinander ins Gespräch zu kommen. Nur gemeinsam können Probleme und Krisensituationen bewältigt werden. Da aufgrund der geltenden Kontaktverbote keine Zusammenkünfte stattfinden dürfen, mussten neue Möglichkeiten gefunden werden, um gemeinsam in den Austausch treten zu können. Daher lud der Tourismusverband Prignitz e.V. am Donnerstag, den 09.04.2020, zum ersten digitalen Branchendialog der Reiseregion ein. Gemeinsam mit der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, der Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH, dem Technologie- und Gewerbezentrum Prignitz sowie der REG Regionalfördergesellschaft Nordwestbrandenburg trat der Tourismusverband in den Dialog mit seinen Mitgliedern wie Beherbergungsbetrieben, Gastronomen, Leistungsträgern, Städten und Gemeinden.

Der Tourismusverband stellte eigene Projekte zur Informationssicherung bzw. Hilfestellung in Hinblick auf die Corona-Krise vor. So informierte er über seinen regelmäßigen Sonder-Newsletter und die Webseite www.dieprignitz.de, welche zurzeit auch über aktuelle Entwicklungen, Verordnungen und Hilfsmaßnahmen wie beispielsweise Soforthilfe und Webinare in Kenntnis setzt. Des Weiteren wurde den Teilnehmern die Webseite www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH vorgestellt, die ebenfalls gebündelt wichtige Informationen bezüglich der Corona-Krise bereithält. Während die Wirtschaftsfördergesellschaft die Fragen rund um die Auszahlung der Soforthilfe beantwortete, gab das Technologie- und Gewerbezentrum Auskunft über diverse Fördermöglichkeiten und die Regionalentwicklungsgesellschaft Nordwestbrandenburg mbH informierte über die Zuschüsse des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zu Förderungen von neu gegründeten Unternehmen.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Branchendialoges waren die landkreisübergreifenden Projekte www.brandenburg Helfen.de der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH und www.pr-liefert.de vom Technologie- und Gewerbezentrum und der Regionalentwicklungsgesellschaft. Die Corona-Krise trifft die Wirtschaft im Land hart. Auf diesen Plattformen kann man Gutscheine kaufen oder sich einen Überblick über Lieferservices und Online-Shops verschaffen, sodass weiterhin regionale Produkte gekauft werden und die Menschen sich ein Stück Prignitz nach Hause holen können. Bei diesen Non-Profit-Initiativen geht es darum, dass wir gemeinsam unsere Lieblingsorte vor der Insolvenz retten, indem wir ihnen jetzt das Geld zur Verfügung stellen, das wir sonst in den nächsten Monaten bei ihnen ausgeben würden, oder indem wir die aktuellen Angebote nutzen.

Manchmal muss man auch aus der Not eine Tugend machen. So rief der Tourismusverband die Aktion „VierAugenBlickePrignitz“ ins Leben, die frisch auf den eigenen Social-Media-Kanälen angelaufen ist und dazu aufruft, besondere Perspektiven vor der eigenen Haustür, natürlich nur zu zweit, zu entdecken.

In einer abschließenden Fragerunde konnten noch offene Fragen und Anregungen ausgetauscht werden. Aufgrund des positiven Feedbacks der Teilnehmer werden auch künftige digitale Zusammenkünfte anvisiert. Über etwaige Termine wird der Tourismusverband entsprechend zeitnah informieren.

Alle Mitglieder, Partner und Unternehmen sind herzlich eingeladen, sich für den Newsletter des Tourismusverbandes unter www.dieprignitz.de/newsletter anzumelden.

Pressekontakt:

Tourismusverband Prignitz e.V., Mike Laskewitz, 03876/30 74 19 20, laskewitz@dieprignitz.de